

# Bedienungsanleitung

## Motorrahmen dormabell

Ausführungen M2, M3  
Funk und Kabel



Die Marke für erholsamen Schlaf

# Herzlichen Glückwunsch!

Sie haben sich für eine erstklassige Unterfederung entschieden. In jedem Produkt steckt das Know-how aus vielen Jahrzehnten Forschung und Entwicklung, innovative Technologien und jede Menge Liebe zum Detail. Damit Sie lange Freude daran haben, beachten Sie bitte die nachfolgenden Aufbau- und Bedienhinweise. Bei Fragen, die hier nicht behandelt werden, wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler.

## Inhaltsverzeichnis

1. <u>Hinweise zur Verwendung</u>	Seite 4/5
1.1. <u>Bestimmungsgemäße Verwendung</u>	Seite 4
1.2. <u>Sicherheitshinweise</u>	Seite 4/5
2. <u>In Betrieb nehmen</u>	Seite 6/8
2.1. <u>Antrieb anschließen</u>	Seite 6/7
2.2. <u>Option: Parallelbetrieb</u>	Seite 8
3. <u>Bedienen</u>	Seite 10/11
3.1. <u>Handschalter/-sender bedienen</u>	Seite 10
3.2. <u>Unterfederung absenken ohne Funkhandsender</u>	Seite 11
3.3. <u>Unterfederung absenken ohne Netzstrom (Notabsenkung)</u>	Seite 11
4. <u>Wartung</u>	Seite 12/13
4.1. <u>Batterien im Funkhandsender wechseln</u>	Seite 12
4.2. <u>Batterie zum Absenken der Unterfederung ohne Netzstrom wechseln</u>	Seite 13
5. <u>Pflege</u>	Seite 13
6. <u>Fehler beheben</u>	Seite 14-19
7. <u>Technische Daten</u>	Seite 20
8. <u>Entsorgung</u>	Seite 21
9. <u>Zertifikate</u>	Seite 22

### *Vorbemerkung:*

*Die Unterfederung ist ausschließlich im häuslichen Bereich als Unterlage für Matratzen zu verwenden.*

*Bei nicht bestimmungsgemäßer Verwendung wird keine Verantwortung oder Haftung übernommen. Die gängigen Unfallverhütungsvorschriften zur Bedienung elektrischer Geräte sind zu beachten.*

# 1. Hinweise zur Verwendung

## 1.1. Bestimmungsgemäße Verwendung

Bei dem Produkt handelt es sich um eine Unterfederung. Das Produkt ist ausschließlich als Unterfederung zu verwenden. Es dient also als Einlage im Bett zur Unterstützung der Matratze. Bei unsachgemäßem Gebrauch und für Schäden aus eigenmächtigen Instandsetzungen und Veränderungen übernehmen wir keine Verantwortung oder Haftung. Öffnen Sie nie das Gehäuse der Steuerung, des Netzteils oder der Motoren, da sonst der Garantieanspruch erlischt. Die gängigen Unfallvorschriften sind zu beachten.

## 1.2. Sicherheitshinweise



Greifen Sie nicht in den Verstellmechanismus.



Stellen Sie sicher, dass die Kabel und Anschlüsse keine Beschädigungen aufweisen.

Bei Störungen ist die Unterfederung vom Netz zu nehmen.

**Instandhaltungsarbeiten dürfen nur von autorisiertem Fachpersonal durchgeführt werden.**



Im hochgestellten Zustand nicht auf die Unterfederung steigen.

Betätigen Sie die manuell verstellbaren Teile nur an den dafür vorgesehenen Griffschlaufen.

Keine Bedienung durch Kinder sowie Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten.

Die Motoren der verstellbaren Unterfederung sind nicht für den Dauerbetrieb ausgelegt.

Die Unterfederung ist vor Feuchtigkeit zu schützen und eignet sich nur für den Betrieb in trockenen Räumen.

Elektrische Leitungen sind so zu verlegen, dass ein Stolpern über die verlegten Kabel nicht möglich ist.

Temperaturen von mehr als 40 °C sind zu vermeiden.

Benutzen Sie die Fernbedienung nur bei Sichtkontakt zur Unterfederung.

Verwenden Sie nur Originalzubehör, welches im Lieferumfang des Gerätes mit enthalten war oder als optionales Zubehör von der Rössle & Wanner GmbH erhältlich ist.

Belasten Sie die Unterfederung nicht mit mehr als 125 kg inkl. Matratze.

## 2. In Betrieb nehmen

Entfernen Sie die Schutzverpackung und gegebenenfalls die Transportsicherungen von der Unterfederung.

### 2.1. Antrieb anschließen

#### Mit Kabelhandschalter:

1. Schließen Sie die Blockbatterie (zum Absenken der Unterfederung ohne Netzstrom) an den Antrieb an.



2. Stecken Sie den Netzstecker in die Steckdose.



3. Drücken Sie den grünen Knopf des Netzsteckers. Die Unterfederung ist nun betriebsbereit.



Sie hören beim Bedienen des Antriebs ein Klacken. Dies zeigt an, dass die Netzfreeschaltung den Strom ein- bzw. ausschaltet.

#### Mit Funkhandsender:

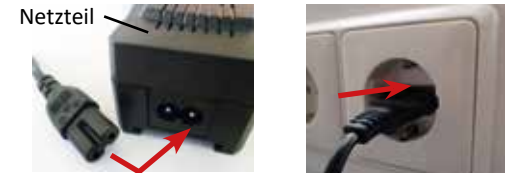
1. Schließen Sie die Blockbatterie (zum Absenken des Bettes ohne Handsender oder Netzstrom) an den Antrieb an.



2. Verbinden Sie den Antrieb mit dem Netzteil.



3. Verbinden Sie das Netzteil mit der Steckdose. Die Unterfederung ist nun betriebsbereit.

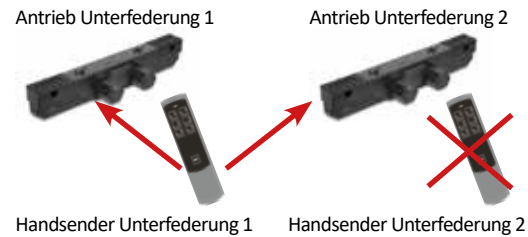


## 2.2. Option: Parallelbetrieb

Im Parallelbetrieb können bei einem Doppelbett beide Unterfederungen mit EINEM Handsender betrieben werden.

### Mit Funkhandsender:

Funkhandsender 1 mit Unterfederung 2 verbinden:



1. Drücken Sie die Funktionstaste am Antrieb von Unterfederung 2 (Rückseite) 2x kurz. Der Antrieb ist jetzt etwa 10 Sekunden im Lernmodus. Die LED der Funktionstaste leuchtet.



2. Drücken Sie die beiden gezeigten Tasten am Handsender 1 gleichzeitig, bis die Beleuchtung der Funktionstaste erlischt.

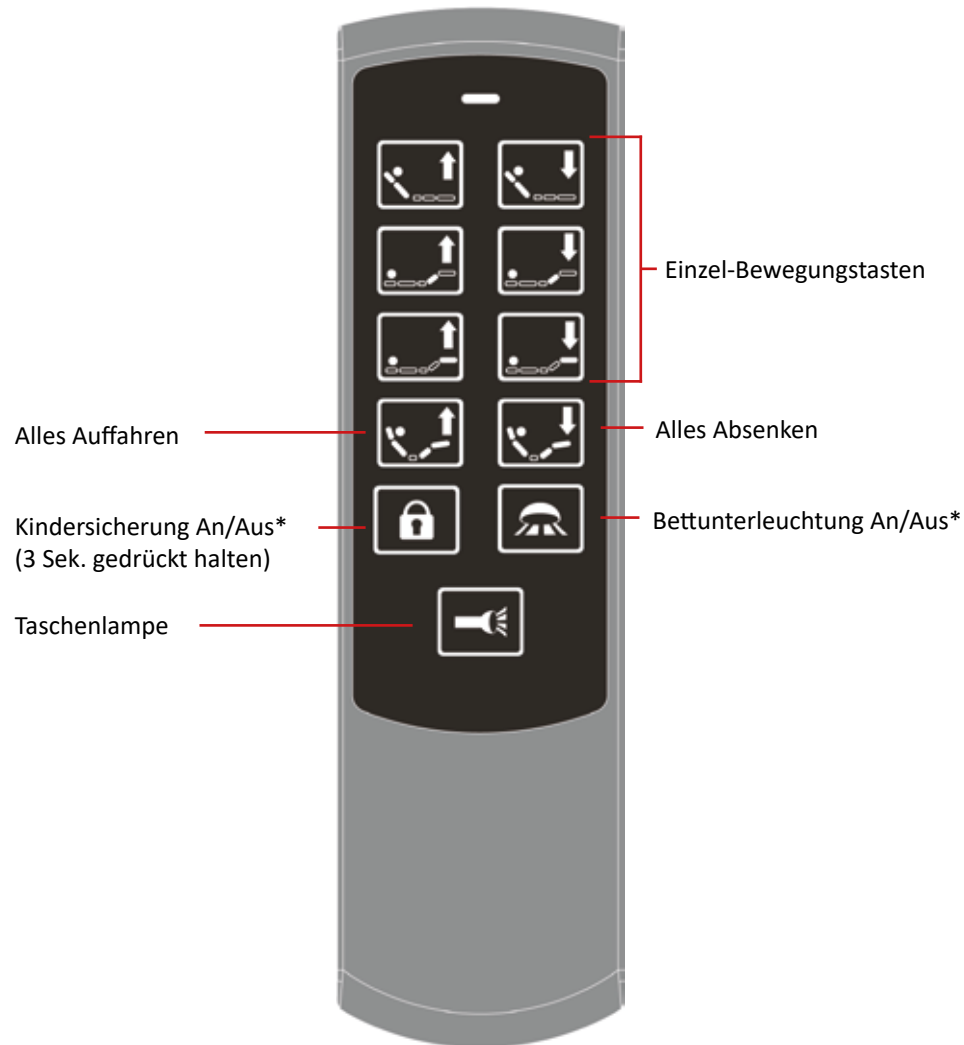


Handsender 1 und der Antrieb der Unterfederung 2 sind nun aufeinander eingelernt.

**Bitte beachten:** Es ist jetzt nur Handsender 1 in Funktion. Handsender 2 ist inaktiv!

# 3. Bedienen

## 3.1. Handschalter/-sender bedienen



Die Abbildung zeigt den Handsender bei 3-motorischer Verstellung.

\* nur bei 3-motorischer Verstellung vorhanden

## 3.2. Unterfederung absenken ohne Funkhandsender

### Mit Funkhandsender:

Betätigen Sie die Funktionstaste am Antrieb (Rückseite) bis die Motoren in die Grundstellung zurückgelaufen sind.



## 3.3. Unterfederung absenken ohne Netzstrom (Notabsenkung)

### Mit Kabelhandschalter:

Drücken Sie am Handschalter die Taste „Alles Absenken“ so lange, bis ein Motor nach dem anderen in die Grundstellung zurückgelaufen ist.



### Mit Funkhandsender:

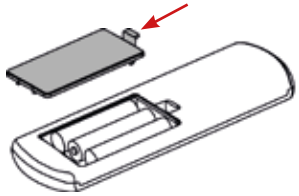
Betätigen Sie die Funktionstaste am Antrieb (Rückseite) bis die Motoren in die Grundstellung zurückgelaufen sind.



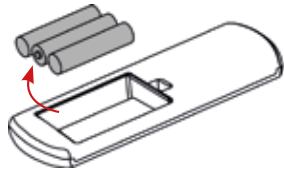
**Bitte beachten:** Der Rückstellvorgang geht wesentlich langsamer, als wenn die Motoren mit Netzstrom versorgt werden. Da dieser „Notlauf“ die Batterie stark schwächt, ist danach der Austausch gegen eine neue Batterie (9 V Alkali-Manganblock) zu empfehlen (siehe Kapitel 4.2).

## 4. Wartung

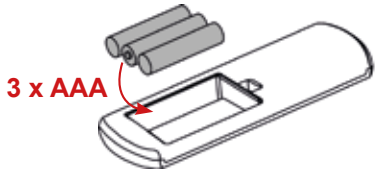
### 4.1. Batterien im Funkhandsender wechseln



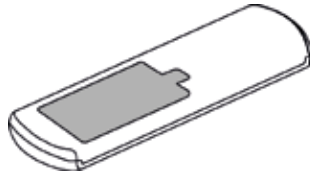
1. Entfernen Sie den rückseitigen Deckel des Handsenders.



2. Entfernen Sie die drei Batterien.



3. Legen Sie drei neue Batterien (Typ AAA) ein. Achten Sie darauf, dass die Batterien richtig eingelegt sind.



4. Schließen Sie den Deckel des Handsenders.

### 4.2 Batterie zum Absenken der Unterfederung ohne Netzstrom wechseln

#### Funktion wurde nicht genutzt:

Wir empfehlen den Austausch gegen eine neue Batterie ca. **2 Jahre nach Anschluss der Batterie**.

#### Funktion wurde bei fehlendem Netzstrom genutzt:

Da dieser „Notlauf“ die Batterie stark schwächt, ist **direkt nach Nutzung** der Austausch gegen eine neue Batterie zu empfehlen.

#### Austausch der Batterie:

Die Klemmhalterung für die Batterie befindet sich am Antrieb. Nehmen Sie die alte Batterie heraus und klemmen die neue an. Anschließend wieder einschieben.



#### Batterietyp:

9 V Alkali-Manganblock

## 5. Pflege

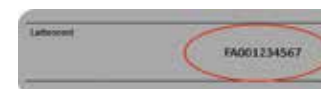
Verschmutzungen mit einem trockenen antistatischen Tuch reinigen. Vor dem Reinigen den Netzstecker aus der Steckdose ziehen.

## 6. Fehler beheben

Verstellung ist ohne Funktion – Mit Kabelhandschalter:

Ursache	Abhilfe
Netzstecker ist nicht eingesteckt.	Netzstecker in Steckdose einstecken. 
Steckdose ist ohne Strom.	Steckdose einschalten oder Sicherung prüfen. 
Netzfreischtaltung ist nicht eingeschaltet.	Grünen Knopf am Netzstecker drücken. 
Raumfreischaltung verhindert dauernde Stromversorgung des Antriebs.	Raumfreischaltung durch einen Fachbetrieb anpassen lassen.
Kabelhandschalter ist ohne Funktion (keine Schaltgeräusche hörbar).	Überprüfen Sie, ob das Kabel des Handschalters bis zum Anschlag eingesteckt ist oder Quetschungen bestehen. 
Batterie am Antrieb ist entladen.	Tauschen Sie die Batterie (9 V Blockbatterie) aus. Nehmen Sie dazu die alte Batterie heraus und klemmen die neue an. Anschließend wieder einschieben. 

Ursache	Abhilfe
Antrieb ist defekt.	Der Antrieb muss getauscht werden. Wenden Sie sich dazu unter Nennung der <i>Seriennummer Ihrer Unterfederung*</i> an Ihren Fachhändler.  Motor demontieren: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose</li> <li>• Entfernen Sie die Abdeckungen des Hauptmotors</li> <li>• Bei 3-Matic: Entfernen Sie den Sicherungsring und den Bolzen des Zusatzmotors.</li> </ul> 



\*Die Seriennummer Ihrer Unterfederung finden Sie am Fußende.



**Verstellung ist ohne Funktion – Mit Funkhandsender:**

Ursache	Abhilfe
Netzstecker ist nicht eingesteckt.	Netzstecker in Steckdose einstecken. 
Steckdose ist ohne Strom.	Steckdose einschalten oder Sicherung prüfen. 
Raumfreischaltung verhindert dauernde Stromversorgung des Antriebs.	Raumfreischaltung durch einen Fachbetrieb anpassen lassen.
Kabelverbindung ist getrennt.	Überprüfen Sie, ob alle Stecker eingesteckt bzw. richtig eingesteckt sind.  

Ursache	Abhilfe
Netzteil defekt = grünes Licht leuchtet nicht	Das Netzteil muss getauscht werden. Wenden Sie sich dazu unter Nennung der <i>Seriennummer Ihrer Unterfederung*</i> an Ihren Fachhändler. 
Antrieb ist defekt.	Der Antrieb muss getauscht werden. Wenden Sie sich dazu unter Nennung der <i>Seriennummer Ihrer Unterfederung*</i> an Ihren Fachhändler.  Motor demontieren: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose</li> <li>• Entfernen Sie die Abdeckung(en) des Hauptmotors</li> <li>• Bei 3-motorisch Verstellung: Entfernen Sie den Sicherungsring und den Bolzen des Zusatzmotors.</li> </ul> 


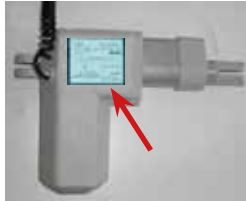


*\*Die Seriennummer Ihrer Unterfederung finden Sie am Fußende.*




**Notabsenkung ist ohne Funktion:**

Ursache	Abhilfe
Nur bei Kabelhandschalter: Falsche Taste am Handschalter gedrückt.	Die Taste „Alles ab“ muss so lange gedrückt werden, bis ein Motor nach dem anderen langsam in die Grundstellung zurückgelaufen ist. 
Batterie am Antrieb ist entladen.	Tauschen Sie die Batterie (9 V Blockbatterie) aus. Nehmen Sie dazu die alte Batterie heraus und klemmen die neue an. Anschließend wieder einschieben. 

**Zusatzantrieb ist ohne Funktion – bei M3:**

Ursache	Abhilfe
Kabelverbindung ist getrennt.	Überprüfen Sie, ob alle Motorstecker eingesteckt bzw. richtig eingesteckt sind. 
Zusatzmotor ist defekt.	Wenden Sie sich zum Austausch an Ihren Fachhändler. Bitte Serien-Nr. angeben 
Antrieb ist defekt.	Der Antrieb muss getauscht werden. Wenden Sie sich dazu unter Nennung der <i>Seriennummer Ihrer Unterfederung*</i> an Ihren Fachhändler.

**Funkhandsender ist ohne Funktion:**

Ursache	Abhilfe
Batterien des Handsenders sind leer oder nicht richtig eingelegt (die Tasten werden nicht beleuchtet).	Die Batterien müssen gewechselt werden. (Siehe Kapitel 3.1.)
Handsender und Antrieb bauen keine Verbindung auf.	Der Handsender muss neu eingelernt werden: 1. Löschen Sie die Programmierungen der Unterfederung. Gehen Sie dazu wie folgt vor:  a) Betätigen Sie die Funktionstaste am Antrieb (Rückseite) 4 Mal kurz hintereinander. b) Betätigen Sie anschließend die Funktionstaste ein weiteres Mal. Die Programmierung ist gelöscht. 2. Lernen Sie den Handsender neu ein:  a) Betätigen Sie die Funktionstaste am Antrieb 2 Mal kurz (Doppelclick). Die Funktionstaste leuchtet. (Der Prozess ist für die nächsten 10 Sek. aktiv.) b) Halten Sie nun die beiden gezeigten Bewegungstasten am Handsender gleichzeitig gedrückt, solange bis die Funktionstaste blinkt. Der Handsender ist nun neu eingelernt. 
Handsender ist nach Überprüfung der möglichen Ursachen immer noch ohne Funktion.	Der Handsender muss getauscht werden. Wenden Sie sich dazu unter Nennung der <i>Seriennummer Ihrer Unterfederung*</i> an Ihren Fachhändler.

## 7. Technische Daten

- Eingangsspannung 2-/3-motorisch Funk: 100-240 V, AC 50-60 Hz  
Eingangsspannung 2-/3-motorisch Kabel: 230 V, AC 50-60 Hz
- Aussetzbetrieb: 2 min. / 18 min.
- Bauart der Motoren: wartungsfreie 24 V DC Gleichstrommotoren
- Standby-Leistung 2-/3-motorisch Funk: < 0,8 W  
Standby-Leistung 2-/3-motorisch Kabel: 0,0 W
- Schutzart des Antriebssystems: IP 20
- Raumtemperatur: 10° bis +40° C
- Frequenzbereich Funkhandsender: 2.4 GHz
- Stromversorgung Funkhandsender: 3 Batterien 1,5 V AAA Alkali-Mangan  
Stromversorgung Notabsenkung: 9 V Alkali-Mangan Blockbatterie

Technische Änderungen, die der Verbesserung des Produktes dienen, behalten wir uns vor.

## 8. Hinweise zur Entsorgung

Elektrogeräte, Batterien und Akkumulatoren dürfen nicht mit dem Hausmüll entsorgt werden. Alle Elektro- und Elektronikgeräte Ihres Produkts sowie die darin enthaltenen Batterien und Akkumulatoren sind entsprechend der europäischen Richtlinie 2012/19/EU über Elektro- und Elektronik-Altgeräte bzw. 2006/66/EG über Altbatterien und –akkumulatoren mit dem folgenden Symbol gekennzeichnet:



Für die ordnungsgemäße Entsorgung der Elektronikkomponenten, Batterien und Akkumulatoren gehen Sie bitte wie folgt vor:

1. Trennen Sie das Produkt vom Stromnetz und entnehmen Sie alle Batterien / Akkumulatoren
2. Demontieren Sie alle Elektro- und Elektronikgeräte vom Rahmen. (Antriebe / Steuerung / Netzteil / Handsender oder Handschalter)
3. Nutzen Sie zur Entsorgung der demontierten Elektro- und Elektronikgeräte bitte die Ihnen zur Verfügung stehenden Rückgabe- und Sammelsysteme, zum Beispiel beim lokalen Wertstoff- oder Recyclinghof.
4. Alte Batterien und Akkumulatoren können unentgeltlich bei den öffentlichen Sammelstellen der Gemeinde und überall dort abgegeben werden, wo Batterien und Akkumulatoren verkauft werden.

Auf diese Weise tragen Sie zu einer umwelt- und ressourcenschonenden Verwertung bei.

# 9. Zertifikat



## EU Declaration of Conformity

for the electronically adjustable slatted frames in the versions M1; M1 Funk; 2-Matic; 2-Matic Funk; 3-Matic and 3-Matic Funk

The  
Rössle & Wanner GmbH  
Ulrichstraße 102  
72116 Mössingen  
Germany

hereby declares, under its sole responsibility for issuing this Declaration of Conformity, that the electronically adjustable slatted frames in the versions M1; M1 Funk; 2-Matic; 2-Matic Funk; 3-Matic and 3-Matic Funk comply with the following provisions of the

- Directive 2011/65/EU of the European Parliament and of the Council of 8 June 2011 on the restriction of the use of certain hazardous substances in electrical and electronic equipment.
- Directive 2014/30/EU of the European Parliament and of the Council of 26 February 2014 on the harmonisation of the laws of the Member States relating to electromagnetic compatibility
- Directive 2014/35/EU of the European Parliament and of the Council of 26 February 2014 on the harmonisation of the laws of the Member States relating to the making available on the market of electrical equipment designed for use within certain voltage limits
- Directive 2006/42/EC on machinery of the European Parliament and of the Council of 17 May 2006 on machinery
- Directive 2014/53/EU of the European Parliament and of the Council of 16 April 2014 on the harmonisation of the laws of the Member States relating to the making available on the market of radio equipment.

Compliance with the above requirements has been achieved by reference to and application of the following harmonised standards:

- |                                   |                              |
|-----------------------------------|------------------------------|
| - EN 50581:2012                   | - EN 61558-1:2005/A1:2013    |
| - EN 60335-1:2012/A13:2017        | - EN 61558-2-16:2009/A1:2013 |
| - EN 60335-1:2012/A11:2014        | - EN 62233:2008              |
| - EN 55014-1:2006/A1:2009/A2:2011 | - EN 60950-1:2006/A2:2013    |
| - EN 55014-2:1997/A1:2001/A2:2008 | - EN 300 440-1 V2.1.1        |
| - EN 61000-3-2:2014               | - EN 301 489-1 V1.9.2        |
| - EN 61000-3-3:2013               | - EN 62479:2010              |

Design modifications which have an effect on the technical data specified in the operating instructions and the intended use, i.e. which substantially change the product, render this Declaration of Conformity invalid!

Signed for and on behalf of Rössle & Wanner GmbH



Manfred Greiner  
Managing Director



Andreas Schams  
Quality Management

### Wichtige Information!

- Diese Anleitung für den späteren Gebrauch aufbewahren.
- Technische Änderungen behalten wir uns vor.  
Für Druckfehler und Irrtümer keine Haftung.

Hergestellt von:  
Rössle & Wanner GmbH  
Ulrichstraße 102  
72116 Mössingen  
Deutschland  
info@roewa.com



Die Marke für erholsamen Schlaf